

## Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

### Abkürzungen:

- FKK: Funktionale Kommunikative Kompetenzen  
GeR: Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Fremdsprachen  
KK: Kommunikative Kompetenz  
KLP: Kernlehrplan (Englisch)  
IKK: Interkulturelle Kompetenzen  
MK: Methodische Kompetenzen  
MKR: Medienkompetenzrahmen  
UTM/TMK: Umgang mit Texten und Medien/Text und Medienkompetenz  
SBW: Sprachbewusstheit  
SL/SLK: Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen/Sprachlernkompetenz  
SuS: Schülerinnen und Schüler  
UV: Unterrichtsvorhaben

## Jahrgangsstufe 5.1

UV 5.1-1 "It's fun at home" (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen; Gespräche beginnen und beenden  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Wortschatz:</b> Zahlen und Farben, Familie und Zuhause  <b>Grammatik:</b> Personen [, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse] bezeichnen [und beschreiben]; bejahte und verneinte Aussagen, Fragen [und Aufforderungen] formulieren</p> <p><b>SLK:</b>  Vokabeln lernen, Umgang mit dem Schulbuch</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Hobbys  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b>  Erkennen von Unterschieden in den Lebensräumen in D und GB (zu Hause)</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Aussagesätze, Entscheidungsfragen und Kurzantworten (to be, can), Verneinung, Pronomen, s-Genitiv, Fragen mit Fragewörtern  <b>Aussprache und Intonation:</b> grundlegende Besonderheiten des Vokalismus und Konsonantismus, short/long forms</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Bildergeschichten  <b>Zieltexte:</b> Beschreibungen (Hobbys, zu Hause)  Alltagsgespräche</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  speaking, u.a. über sich und die Familie Auskunft geben und entsprechende Fragen stellen  writing, bereits bekanntes Vokabular wie Farben und Zahlen verschriftlichen lernen</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Gegenseitige Kurzinterviews und Vorstellung, Tandem, Mindmapping</p> <p><b>Medienbildung:</b> Definition von Medien aus einem Filmclip erarbeiten</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D.1)</p>

UV 5.1-2 "I'm new at TTS." (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b>          Eine einfache Präsentation notizengestützt vortragen.  <b>Leseverstehen:</b> einfachen (auch längeren) narrativen Texten wesentliche Inhalte entnehmen.</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Sachverhalte, Tätigkeiten bezeichnen und beschreiben; bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen/Regeln formulieren</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Ausbildung/Schule:</b> Schulalltag in Großbritannien kennenlernen und mit dem in Deutschland vergleichen.</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Kurzformen, Possessivpronomina, Entscheidungsfragen und Kurzantworten mit Hilfsverben (can, have, must),</p> <p><b>TMK:</b>  <u>Ausgangstexte:</u> Dialoge, Fotogeschichte, Audio- und Videoclips  <u>Zieltexte:</u> Alltagsgespräche</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> s, speaking/listening, u.a. mit vertrauten Wendungen und Sätzen über Schulmaterialien erzählen; Gehörtes anderen auf Deutsch erklären (Globalverstehen)</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Poster zu Klassenregeln erstellen</p> <p><b>Medienbildung:</b> Reflektieren der Smartphone Nutzung, Umgang mit Untertiteln; Adressatengerechte Postergestaltung</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D.1)</p>

UV 5.1-3 “I like my busy days” (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Schreiben:</b> kurze Texte über den Alltag verfassen  <b>Sprachmittlung:</b> Aus Kurztexten Kernaussagen entnehmen und adressatengerecht mitteln</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Gewohnheiten von sich und anderen beschreiben</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Persönliche Lebensgestaltung:</b> Tagesablauf der Schulbuchcharaktere beschreiben und mit dem eigenen vergleichen, <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Höflichkeitsformen</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Adverbiale Bestimmungen (<i>always, never, often</i>), <i>Uhrzeit</i>, <i>simple present</i></p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> literarische Texte, Email, Bilder, Video  <b>Zieltexte:</b> Email, Beschreibungen</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  Medienbildung: Kurznachrichten, <i>reading</i>, kurze Texte mit bekanntem Wortschatz verstehen; <i>writing</i>, einfache Notizen anfertigen</p> <p><b>Medienbildung:</b> Kriterien einer Email erarbeiten, Eigene Smartphone Nutzung reflektieren</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Medien und Informationen in der digitalen Welt (Rahmenvorgabe Bereich C) (Apps reflektieren und Prioritäten setzen)</p>

## Jahrgangsstufe 5.2

UV 5.2-1 “Let’s do something fun” (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen:</b> Gespräche beginnen und beenden; sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Antworten formulieren  Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten bezeichnen und beschreiben; Fragen formulieren</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Freizeitgestaltung in London, Tourismus, höflich Auskunft erfragen und geben</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Fragen und Antworten (do), Verneinungen simple present</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> informierende und erklärende Texte, Informationstafeln, Flyer, Audio- und Videoclips  <b>Zieltexte:</b> Alltagsgespräche, Wegbeschreibungen</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  <i>Wegbeschreibungen aus dem Deutschen</i></p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Rollenspiele</p> <p><b>Medienbildung:</b> mit digitalen und analogen Karten umgehen</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Medien und Informationen in der digitalen Welt (Rahmenvorgabe Bereich C)</p>

UV 5.2-2 “Let’s go shopping” (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen

<p><b>FKK:</b>  <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b>            Gespräche beginnen und beenden; sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Aussagen, Fragen, Antworten            In einfacher Form Interesse bekunden und verhandeln</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b>            Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Konsumverhalten, Unterschied Währung</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> present progressive, Fragen und Antworten im present progressive, Mengenwörter</p> <p><b>TMK:</b>  <u>Ausgangstexte:</u> Alltagsgespräche (Kaufgespräche), Chat, Ausschnitte von Internetseiten,  <u>Zieltexte:</u> Kaufgespräche, Einen Chat verfassen</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  <i>speaking</i>, u.a. in Rollenspielen</p> <p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> milling around, Rollenspiele und Klassenmarkt</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Finanzen, Marktgeschehen und Verbraucherrecht (Rahmenvorgabe Bereich A.2 und A.4)</p>
--	---	--

UV 5.2-3 “Reading project” (ca. 15 U-Std.) (Optional)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprache
<p><b>FKK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> Einer literarischer Ganzschrift oder Auszügen wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Schreiben:</b> kurze Dialoge und Rollenspiele verfassen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Wortschatz zum Thema Drama und Literatur</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Persönliche Lebensgestaltung:</b> z.B. Auseinandersetzung mit Freundschaft, Liebe, Lebensstile</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Festigung Wortschatz Jahrgang 5  <b>Grammatik:</b> Festigung grammatischer Phänomene Jahrgangsstufe 5  <b>TMK:</b>  <u>Ausgangstexte:</u> literarische Texte: Theaterstück  <u>Zieltexte:</u> Zusammenfassungen, kreative Textproduktionen, z.B. szenische Texte, Dialoge, Briefe etc.</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Reading</i>: kurze literarische Texte mit bekanntem Wortschatz verstehen und die wesentlichen Handlungselemente, z.B. Charaktere, Ort, Zeit, entnehmen</p> <p><b>Medienbildung:</b> Adressatengerechte Erstellung von u.a. Plakaten</p>

## Jahrgangsstufe 6.1

UV 6.1-1 "Let's go shopping" (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Modalverben; Adjektive (Dinge beschreiben und vergleichen) Grammatik: [Verbote, Erlaubnis und] Bitten ausdrücken; in einfacher Form Wünsche, Interessen und Verpflichtungen ausdrücken</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b> Aussprache des Datums im Englischen  <b>Wortschatz:</b> Wortfeld „Geburtstage und Feiern“</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Über Geburtstagstraditionen und Geburtstagspläne sprechen  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Lebenswirklichkeit von Familien und Kindern einer Region in Großbritannien (soziale und kulturelle Aspekte); Feste und Traditionen</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Modalverben <i>can</i>, <i>can't</i>, <i>must</i>, <i>needn't</i> und <i>mustn't</i>; Steigerung von Adjektiven</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> E-Mails, Textnachrichten, Einladungen, narrative und szenische Texte  <b>Zieltexte:</b> E-Mails, Textnachrichten, Einladungen, szenische Texte</p>	<p><b>Anknüpfung an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Reading:</i> u.a. kurze – auch authentische – Texte mit bekanntem Wortschatz verstehen und die wesentlichen Handlungselemente, z.B. Ort, Zeit, entnehmen;</p> <p><b>Orthographie:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Erstellen einer Einladung zu Festen, die von Schülerinnen und Schülern der Lerngruppe gefeiert werden; (Party-)regeln aufstellen</p> <p><b>Medienbildung:</b> Gestaltungsmittel unterschiedlicher Medienprodukte kennen und reflektiert anwenden, z.B. eine Einladung erstellen und gestalten.</p>

UV 6.1-2 “Let’s go shopping” (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen  <b>Lesen:</b> Sach- und Gebrauchstexten [sowie literarischen Texten] wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> über vergangene Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen  <b>Wortschatz:</b> Wortfeld „Situationen und Gefühle“, „Aktivitäten“</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Freunde, Hobbys, Sport  <b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> <i>simple past: statements, questions, short answers, negations</i>  <b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> informierende und erklärende Texte, Textnachrichten  <b>Zieltexte:</b> Alltagsgespräche, Beschreibungen, Berichte</p>	<p><b>Orthographie:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining  <b>Mögliche Umsetzung:</b> (Reise-)berichte erstellen, digitale Reiseblogs vom letzten Urlaub erstellen oder ein eigenes Jahrbuch zur vergangenen Klasse 5 erstellen</p> <p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <b>Verbraucherbildung:</b> Medien und Informationen in der digitalen Welt</p>

UV 6.1-3 "London is amazing!" (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b>            Gespräche beginnen und beenden; sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> über [ gegenwärtige, vergangene und] zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen  <b>Wortschatz:</b> Wortfeld „London“, „Wegbeschreibungen“, „Aktivitäten“  <b>TMK:</b>            einfache Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern und strukturieren; unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte sowie Medienprodukte erstellen</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b>            Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien (geografische, soziale und kulturelle Aspekte): London: Wegbeschreibungen, Verkehrsmittel, Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> <i>going to-future</i>;            Zusammensetzungen mit <i>some</i>, <i>any</i>, <i>every</i> und <i>no</i>;            Adverbien und Vergleiche mit Adverbien der Art und Weise  <b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Alltagsgespräche, Bilder, Flyer, Informationstafeln  <b>Zieltexte:</b> Alltagsgespräche; Zusammenfassungen</p>	<p><b>Orthographie:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining  <b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> systematische Wortschatzarbeit: Höflichkeitsfloskeln</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Planung und Präsentation einer Sightseeing-Tour durch London</p> <p><b>Medienbildung:</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden.</p> <p>Themenrelevante Informationen filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</p>

## Jahrgangsstufe 6.2

UV 6.2-3 “Sport is good for you!” (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b><u>FKK:</u></b></p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Gespräche beginnen und beenden; sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Grammatik: Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben; über gegenwärtige, vergangene [und zukünftige] Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b> einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen</p>	<p><b><u>IKK:</u></b></p> <p><b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Freunde, Sport, Hobbys, Arztbesuch, Ernährung; analoge und digitale Medien</p> <p><b><u>FKK:</u></b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Grammatik: present perfect; simple past (vs. present perfect)</p> <p><b><u>TMK:</u></b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> Alltagsgespräche, Sprachnachrichten</p> <p><b>Zieltexte:</b> Tagebucheinträge (health journal), Textnachrichten, Alltagsgespräche</p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Ein Interview mit einem Sportler/einer Sportlerin führen; einen Radiobeitrag mit Gesundheitstipps erstellen</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Gesundheitsförderliche und nachhaltige Lebensführung und Ernährung</p>

UV 6.2-2 "Stay in touch" (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen, <i>agony aunt</i> – Ratschläge im Internet geben,  <b>Sprachmittlung:</b> gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Personen, Sachen, Sachverhalte Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Ausbildung/Schule:</b> analoge und digitale Medien  <b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik:</b> <i>adverbial clauses, question tags, Modalverben, should/shouldn't, could</i> <b>Wortschatz:</b> Medien, Ratschläge erbitten und geben, Vor- und Nachteile beschreiben <b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> informierende [und erklärende] Texte, Bilder; Audio- und Videoclips, narrative Texte  <b>Zieltexte:</b> E-Mails, Beschreibungen, Berichte, Forumseintrag  <b>SBW:</b>  <b>Kollokationen</b> (<i>media: nouns and verbs</i>)  <b>SLK:</b>  den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten (<i>self and peer evaluation</i>)</p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Eigene Mediennutzung kritisch reflektieren; Umfrage zur Mediennutzung erstellen und -ergebnisse diskutieren und präsentieren.</p> <p><b>Medienbildung:</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden; Themenrelevante Informationen filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten.</p>

UV 6.2-3 “Goodbye greenwich!” (ca. 15 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> [Sach- und Gebrauchstexten sowie] literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Schreiben:</b> Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Wortschatz:</b> Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden  <b>Grammatik:</b> Bedingungen ausdrücken; über zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten [und erzählen]</p> <p><b>TMK:</b> einfache Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern und strukturieren; unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte sowie Medienprodukte erstellen</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien (geografische, soziale und kulturelle Aspekte)</p> <p><b>FKK:</b>  Grammatik: will-future; will vs. going-to-future, conditional sentences (type I)</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> narrative und szenische Texte, Sachtexte/Webseiten, Gedichte  <b>Zieltexte:</b> Zusammenfassungen, narrative und szenische Texte, Gedichte, Postkarte, Tagebucheintrag verfassen</p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b>  produktionsorientierte Verfahren im Bereich <i>creative writing</i> einsetzen (<i>diary entry, quiz questions, role play at the travel agency</i>)</p> <p><b>Medienbildung:</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden; Themenrelevante Informationen filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten.</p>

## Jahrgangsstufe 7.1 und 7.2

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>Hauptlernziel:</b> Über verschiedene Neigungen und Fähigkeiten sprechen und diese schätzen lernen; Konflikte lösen</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Lesen/Hören:</b> Ein Interview und eine Radiosendung verstehen und ihnen folgen; Dialogen die Hauptinformationen entnehmen; den Wendepunkt einer Geschichte erkennen  <b>Sprechen:</b> Über persönliche Neigungen und Fähigkeiten sprechen; Konflikte lösen und Kompromisse finden  <b>Schreiben:</b> einen Forenbeitrag verfassen und darin Ratschläge erteilen.</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Beschreibung von Persönlichkeiten und Interessen, Phrasen zur Kompromissfindung  <b>Grammatik:</b> Konditionalsätze (Typ 1) (Wdh.), Konditionalsätze (Typ 2), Reflexivpronomen</p>	<p><b>IKK: persönliche Lebensgestaltung:</b> Reflektieren der eigenen Persönlichkeit, Umgang mit Konflikten, englische Redewendungen kennenlernen  <b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> über Persönlichkeiten sprechen, Ratschläge erteilen, zustimmen, widersprechen und Kompromisse finden  <b>Grammatik:</b> Alternativen unter unwahrscheinlichen Bedingungen ausdrücken, über sich und andere sprechen  <b>Sprachmittlung:</b> Die wichtigsten Informationen eines deutschen Flyers auf Englisch zusammenfassen  <b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Radiosendung, Interview, narrative Texte, Flyer, Alltagsgespräche  <b>Zieltexte:</b> Forumsbeitrag, Tagebucheintrag, Fortsetzung einer Geschichte</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Wortfeld 'Ratschläge erteilen', Personalpronomen, Konditionalsätze (Typ 1)</p> <p><b>mögliche Umsetzung:</b> Rollenspiele und Storyboard + photostory/Film mit dem Schwerpunkt Konfliktlösung und Kompromissfindung</p> <p><b>Medienbildung:</b> Vorbilder (influencer) in den Medien und die Auswirkung auf die Identitätsbildung reflektieren (5.3); einen Forenbeitrag verfassen</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Vorbilder (influencer) in den Medien und die Auswirkung auf das Konsumverhalten reflektieren</p>
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise Vereinbarungen und Absprachen

<p><b>7.1.2. Let's go to Scotland</b></p>	<p><b>FKK:</b>  <b>Lesen:</b> Belegstellen in einem narrativen Text finden, Textmerkmale identifizieren; den Höhepunkt einer Geschichte erkennen und bewerten  <b>Sprechen:</b> Bilder beschreiben, über Sehenswürdigkeiten in Deutschland informieren  <b>Schreiben:</b> einen überzeugenden Text über einen Ort schreiben  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Beschreibung von Orten und Aktivitäten  <b>Grammatik:</b> The passive (simple present, simple past, present perfect), past progressive (+ simple past), adverbs of degree</p>	<p><b>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Kennenlernen der Region Schottland (u.a. Sehenswürdigkeiten, Kultur)  <b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> (Bilder mit) Orten/Sehenswürdigkeiten/Aktivitäten beschreiben, <b>Grammatik:</b> Handlungen und Ereignisse passivisch darstellen, über Vorgänge und Handlungen in der Vergangenheit detaillierter sprechen  <b>Sprachmittlung:</b> Eine Legende auf Deutsch nacherzählen  <b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Radiosendung, narrative Texte, Blogeintrag</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Orientierungswissen zu den <i>British Isles</i>, Bilder beschreiben, Orte und Aktivitäten beschreiben, Aktivformen des <i>simple present, simple past und present perfect; present progressive, simple past</i>  <b>mögliche Umsetzung:</b> eine Broschüre/eine Webseite/einen Reiseblog über die eigene Stadt oder eine Region in Schottland mit überzeugenden Texten erstellen und dafür gezielt Bildmaterial auswählen  <b>Medienbildung:</b> Eine Slideshow erstellen, Internetrecherche, einen Blog und/oder eine</p>
<p><b>7.1.2. What was it like?</b></p>	<p><b>Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt</b></p> <p><b>FKK:</b>  <b>Lesen/Hören:</b> informative und narrative Texte verstehen, auf Grundlage von Texten: Gedanken/Einstellungen sowie Epochen vergleichen  <b>Sprechen:</b> role play, notizengestützt einen Kurzvortrag (zu einem historischen Objekt) halten  <b>Schreiben:</b> einen informativen Sachtext schreiben  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Geschichtswörter (z.B. historische Objekte), Präsentationsphrasen (Objekte, Zahlen und Fakten)  <b>Grammatik:</b> notwendige Relativsätze, contact clauses, Stützwörter one/ones</p>	<p><b>Zieltexte:</b> (überzeugende) informative Texte (z.B. Broschüre/Webseite), Reiseblog  <b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</b></p> <p><b>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Epochen der britischen Geschichte kennenlernen (inklusive berühmte, historische Persönlichkeiten, Objekte und Orte) <b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> historische Objekte/Personen beschreiben, Präsentationen über diese halten  <b>Grammatik:</b> detaillierte Beschreibungen mit notwendigen Informationen geben, Texte mit Stützwörtern abwechslungsreicher gestalten  <b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Sachtexte, Tagebucheintrag, Chat, Filmrezensionen, narrative Texte  <b>Zieltexte:</b> informative Sachtexte, Alltagsgespräch</p>	<p>Webseite erstellen, Bildmaterial gezielt auswählen  <b>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</b></p> <p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> einen notizengestützten Kurzvortrag halten, <i>role play</i>, nicht-notwendige Relativsätze  <b>mögliche Umsetzung:</b> <i>Our historical gallery walk:</i> Präsentationen zu historischen Objekten  <b>Medienbildung:</b> Internetrecherche als Grundlage für informative Texte und Präsentationen, (evtl. Multimedia-Tour Bath, evtl. Bildbearbeitung)</p>

	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise Vereinbarungen und Absprachen
7.2.2. On the move	<p><b>FKK:</b>  <b>Lesen/Hören:</b> einer Unterhaltung Details entnehmen, Durchsagen verstehen, sich in die Lage eines Charakters hineinversetzen  <b>Sprechen:</b> über Reisen sprechen (u.a. über Reisegründe und Vor- und Nachteile von Transportmitteln)  <b>Schreiben:</b> einen Reiseblogeintrag schreiben und/oder eine Reiseplanung erstellen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Reisen, Reise- und Migrationsanlässe  <b>Grammatik:</b> simple present und present progressive mit Zukunftsbedeutung, Modalverben und ihre Ersatzformen</p>	<p><b>IKK: Persönliche Lebensgestaltung:</b> Reisen (u.a. Reise- und Migrationsanlässe, Vor- und Nachteile), Migration und damit verbundene Gefühle und Erlebnisse</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Erstellen von Reiseplänen (in der Zukunft), Reiseformen diskutieren  <b>Grammatik:</b> über die Zukunft sprechen, mit Ersatzformen über die Vergangenheit oder Zukunft sprechen  <b>Hörsehverstehen:</b> Informationen über Charaktere sammeln und vergleichen; Filmgenres kennenlernen</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Reisesituationen, Durchsagen, narrative Texte, (Lied), Interview  <b>Zieltexte:</b> Blogeintrag, Reiseplanung</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> über Reisen sprechen, going to und will future, Modalverben ohne Ersatzformen</p> <p><b>mögliche Umsetzung:</b> eine gut durchdachte und recherchierte Reiseplanung erstellen (z.B. für eine Klassenfahrt)</p> <p><b>Medienbildung:</b> Informationsrecherche zu einer bevorstehenden Städtereise, (evtl. ein Filmposter gestalten)</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Umstände einer Reise reflektieren und bei der Reiseplanung berücksichtigen (Finanzierung, Umweltfreundlichkeit, Transportmittel)</p>

## Jahrgangsstufe 8.1 und 8.2

	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
8.1.1 Living in America	<p><b>Hauptlernziel:</b> Über das Schulleben, Familienleben und Freizeit sprechen</p> <p><b>FKK:</b> <b>Sprechen:</b> Fragen über das Leben in den USA formulieren, über Eindrücke sprechen, Vorlieben und Abneigungen äußern, über Feste und Feiertage sprechen,</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> das Leben Jugendlicher in den USA</p> <p><b>Grammatik:</b> Gerunds</p>	<p><b>IKK:</b> <i>The Pledge of Allegiance</i>, Thanksgiving</p> <p><b>FKK:</b></p> <p><b>Lesen/Hören:</b> In Chatnachrichten geäußerte Gedanken vergleichen, einem narrativen Text die Hauptinformation entnehmen, einem Gespräch folgen, Story: einen narrativen Text verstehen und Abschnitten Überschriften zuordnen einen Vortrag verstehen, einem Gespräch über American Football Details entnehmen, einer Diskussion wichtige Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen:</b> ein Bild beschreiben und analysieren, über Zugehörigkeit sprechen, Role play: einen Konflikt lösen, (übertriebene Geschichten erzählen)</p> <p><b>Schreiben:</b> eine Chatnachricht verfassen, Gedanken formulieren, eine E-Mail schreiben und darin Ratschläge geben, beschreiben, wofür man dankbar ist, eine Geschichte umschreiben,</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <i>American English vs. British English</i>, Bilder beschreiben und analysieren, Kompromisse finden, was eine Person attraktiv macht</p> <p><b>Grammatik:</b> Infinitive constructions, the present perfect progressive</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Erfahrungen in einem Blogseintrag auf Deutsch zusammenfassen <b>TMK:</b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> Webtexte z.B. Chatnachrichten, narrative Texte</p> <p><b>Zieltexte:</b> E-Mail, Chatnachricht</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Schreiben interessanter Texte, Bilder beschreiben und analysieren,</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Einen Beitrag für das Jahrbuch schreiben, Unit task: Seiten eines Jahrbuchs erstellen</p> <p><b>Medienbildung:</b> Eine Internetrecherche durchführen, In Hinblick auf AE/BE mit Wörterbüchern arbeiten, Seiten für ein Jahrbuch gestalten und Texte schreiben</p>

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>Hauptlernziel:</b> Die USA als Einwanderungsland</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Das moderne Amerika beschreiben</p> <p><b>Grammatik:</b> <i>the past perfect simple, adverbial clauses, non-defining relative clauses</i></p> <p><b>Sprechen:</b> über das moderne Amerika sprechen, über Migrationsanlässe und die Gefühlslage von Migranten sprechen,</p> <p><b>Schreiben:</b> eine Zusammenfassung schreiben, einen Sachtext zusammenfassen,</p>	<p><b>IKK:</b> die Geschichte und das Leben der <i>Native Americans</i> kennenlernen</p> <p><b>FKK:</b> Verfügen über sprachliche Mittel: eine Zusammenfassung erstellen, Wortfamilien</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Informationen eines englischen Sachtextes anhand von Fragen auf Deutsch wiedergeben</p> <p><b>Lesen:</b> Kurze Sachtexte über die amerikanische Geschichte verstehen, einen Dialog über die Herkunft einer Familie verstehen, einen Sachtext über Kommunikationswege verstehen, eine Webseite über das Leben der Amish verstehen, story: einem Tagebucheintrag folgen,</p> <p><b>Schreiben:</b> einen Brief verfassen, eine Bildgeschichte schreiben, die Bedeutung einer Erfindung begründen, einen Bericht schreiben, eine Fortsetzung eines Tagebuchs schreiben</p> <p><b>Hören:</b> eine Radiosendung verstehen, den Inhalt einer Unterhaltung zusammenfassen</p> <p><b>Sprechen:</b> Rechercheergebnisse über Native Americans präsentieren, über deutsche und amerikanische Erfindungen sprechen, hot seat: einen Charakter zu dessen Gefühlen befragen</p> <p><b>Sehverstehen:</b> Einwanderung: Die Konzepte <i>melting pot</i> und <i>salad bowl</i> verstehen</p> <p><b>TMK:</b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> Radiosendung, narrative Texte, Blogeintrag</p> <p><b>Zieltexte:</b> Zusammenfassung</p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Ein Interview führen</p> <p><b>Medienbildung:</b> Mit gezielt ausgewählten Bildmaterial eine Fotocollage anfertigen, Bildrecherche, eine Internetrecherche durchführen, die Rechtschreib- und Grammatikprüfung anwenden, die Kommentarfunktion nutzen, um Feedback zu geben</p> <p><b>Lesen:</b> Die Absicht eines Textes herausarbeiten</p>

	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
3.2.1 City of dreams: New York	<p><b>Lernziel:</b> New York aus der Perspektive von Einheimischen und Touristen kennenlernen</p> <p><b>Lesen:</b> einem Chat Reisepläne entnehmen</p> <p><b>Schreiben:</b> interessante Fakten für eine Webseite zusammentragen,</p> <p><b>Sprechen:</b> über Eindrücke einer Großstadt sprechen, Informationen für eine Stadtführung vertonen,</p> <p><b>Sprachliche Mittel:</b> Effekte von stilistischen Elementen in einer <i>graphic novel</i> beschreiben, Wendungen zum Führen von Interviews</p> <p><b>Grammatik:</b> <i>indirect speech without backshift</i>, <i>indirect speech with backshift: statements</i>, <i>indirect speech: questions, requests and commands</i></p>	<p><b>IKK:</b> New York, Manhattan, Living in New York City</p> <p><b>FKK:</b> Lesen: einen narrativen Text scannen, Personen anhand ihrer Äußerungen beschreiben, <b>story:</b> eine <i>graphic novel</i> zusammenfassen, (Unterschiede zwischen Roman und <i>graphic novel</i> herausarbeiten)</p> <p><b>Schreiben:</b> die Fortsetzung einer lustigen Geschichte schreiben, das eigene Leben, mit dem einer anderen Person vergleichen, einen Plan für die Fortsetzung einer <i>graphic novel</i> erstellen, <b>unit task:</b> einen kurzen biografischen Text schreiben</p> <p><b>Hören:</b> die Wirkung des Songs <i>Empire State of Mind</i> untersuchen, einen Dialog verstehen, Unterschiede zwischen <i>British</i> und <i>American English</i> heraushören, ein Interview verstehen</p> <p><b>Sprechen:</b> <i>role play:</i> ein Gespräch im Taxi, Spekulationen zum Inhalt eines Textes anstellen</p> <p><b>Sehverstehen:</b> Unterschiede im Verhalten von Einheimischen und Touristen identifizieren</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Spezifische Informationen einer Stadtführung auf Deutsch wiedergeben</p> <p><b>TMK:</b> <b>Ausgangstexte:</b> <i>graphic novel</i>, Interview, Filmrezensionen, narrative Texte <b>Zieltexte:</b> informative Sachtexte, Alltagsgespräch</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Lesen: die Merkmale einer <i>graphic novel</i> erkennen</p> <p><b>Sehverstehen:</b> über die Wirkung einer Filmmontage sprechen</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> einen Podcast erstellen</p> <p><b>Medienbildung:</b> eine Internetrecherche für eine Webseite zusammenfassen, Zeitzonen recherchieren, Mithilfe digitaler Karten einen Eindruck von einer Stadt gewinnen, eine Audiotour erstellen, einen Podcast anfertigen</p>

	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise Vereinbarungen und Absprachen
3.2.2 The Pacific Northwest	<p><b>Lernziel:</b> Eine Region der USA näher kennenlernen</p> <p><b>FKK:</b> <b>Lesen:</b> In einem Gespräch geäußerte Einstellungen vergleichen, einen Blogeintrag zusammenfassen, <b>Schreiben:</b> einen Text für eine Webseite schreiben, einen Prospekt mit nützlichen Tipps erstellen, einen argumentativen Eintrag für ein Webforum schreiben</p> <p><b>Sprechen:</b> über Aspekte des Stadt- und Landlebens sprechen, eine kurze Umfrage machen</p>	<p><b>IKK:</b> <i>national parks, natural disasters</i></p> <p><b>FKK:</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> eine Umfrage machen, <i>false friends</i>, argumentieren</p> <p><b>Grammatik:</b> <i>use of definite and indefinite articles, conditional sentences type 3</i></p> <p><b>Lesen:</b> (eine Legende verstehen und Textsortenmerkmale erkennen), den Aufbau argumentativer Texte kennenlernen,</p> <p><b>Story:</b> U.a. die Bedeutung von Tierauffangstationen aus einem Romanauszug herausarbeiten</p> <p><b>Schreiben:</b> einen Blogeintrag auf Grundlage eines Romanauszugs erstellen, einen Flyer oder eine Website für eine Spendenaktion erstellen, von einem Missverständnis berichten</p> <p><b>Hörsehverstehen:</b> den Bericht eines Fremdenführers verstehen, einem Notruf wichtige Details entnehmen, einer Diskussion folgen, die Wirkung von Missverständnissen verstehen</p> <p><b>Sprechen:</b> einen Kurzvortrag über den Beitrag von Nationalparks zum Umweltschutz halten, <b>Unit task:</b> Für und Wider debattieren</p> <p><b>Sehverstehen:</b> Stadt- und Landleben vergleichen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Informationen aus einem Prospekt ins Englische übertragen</p> <p><b>TMK:</b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> Bericht, Flyer, Blogeintrag, Roman</p> <p><b>Zieltexte:</b> Blogeintrag, Website, Flyer,</p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b> einen Erlebnisbericht schreiben</p> <p><b>Medienbildung:</b> eine Webseite erstellen, eine Internetrecherche durchführen, Nutzung von Smartphones als Hilfsmittel, ein Prospekt erstellen, Übersetzungstools bewerten, eine Debatte aufnehmen und den eigenen Vortrag bewerten</p>

## Jahrgangsstufe 9

UV 1 Unit 1: "California Dreaming" (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Hör-/ Hörsehverstehen:</b> längeren Hör-/Hörsehtexten die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren (u.a. Gewichtung von Aussagen)</p> <p><b>Leseverstehen:</b>  Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (u.a. über Jobmöglichkeiten in Kalifornien); Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen.</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b>  notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei weitgehend funktional auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen (u.a. Gruppenpräsentation)</p> <p><b>Schreiben:</b>  ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen (u.a. <i>film review, characterization</i>);  Texte mit Blick auf die Mitteilungsabsicht und den Adressaten auch kollaborativ überarbeiten; Arbeits-/Lernprozesse schriftlich planen und begleiten sowie Arbeitsergebnisse detailliert festhalten (u.a. <i>writing a news report</i>)</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Lebenssituation, Alltag und Freizeitgestaltung von Jugendlichen, Nutzungsweisen digitaler Medien, Jugendkulturen; Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: anglophone Lebenswirklichkeiten global (Kalifornien); Bedeutung digitaler Medien für den Einzelnen und die Gesellschaft; Werbung, Konsum und Verbraucherschutz; Berufsorientierung: Berufsprofile im digitalen Zeitalter.</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Revision: gerunds &amp; infinitive constructions; infinitive vs gerund; Revision: reflexive pronouns; inversion; do /does /did to add emphasis  <b>Wortschatz:</b> Wortfelder <i>California</i> und <i>Hollywood</i>, analyzing film characters, working in California, jobs and the media, talking about the news &amp; fake news</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Einer Unterhaltung zwischen Mächtigernschauspielern Details entnehmen, die Merkmale einer Teenagerkomödie in einem Kurzfilm erkennen  <b>Leseverstehen:</b> Unterschiedliche Erfahrungen einem Blog-Eintrag entnehmen; die Vor- und Nachteile verschiedener Jobs identifizieren, eine längere Geschichte in Sinnabschnitte einteilen  <b>Sprachmittlung:</b> auf Basis eines deutschen Zeitungsartikels in einem Blog Informationen über einen deutschen Filmproduzenten vermitteln</p> <p><b>TMK:</b></p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining in kooperativen Unterrichtsphasen das Englische als Gruppenarbeitssprache gezielt einsetzen</p> <p><b>Medienbildung:</b>  unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren digitale Texte und Medienprodukte erstellen, zum Beispiel <i>summary, analysis (characterization), comment</i>  grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b>  Dealing with news and fake news, (Realistische) Jobwerdegänge in Kalifornien</p>

<b>Orthographie:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining	<u>Ausgangstexte:</u> Blog-Eintrag, längerer narrativer Text <u>Zieltexte:</u> <i>film review</i> , argumentativer Text, Charakterisierung, Zeitungsartikel, Zeitungs-/ Online-Kommentar	
<b>UV 2 Unit 2: "G'day Australia" (ca. 20 Std.)</b>		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<b>FKK:</b> <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> längeren Hör-/Hörsehtexten die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (u.a. <i>radio interview</i> )  <b>Leseverstehen:</b> komplexe Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen (u.a. <i>understanding a speech</i> )  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten in der Regel aufrechterhalten; auf Beiträge des Gesprächspartners in der Regel flexibel eingehen und wesentliche Verständnisprobleme ausräumen (u.a. <i>roleplay; radio news report</i> )  <b>Schreiben:</b> ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender,	<b>IKK:</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> exemplarische Einblicke in Schulsystem und Schulalltag in einem weiteren anglophonen Land, schulisches Lernen im digitalen, globalisierten Zeitalter, Schüleraustausch; <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> anglophone Lebenswirklichkeiten global (Australien: geografische, wirtschaftlichtechnologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte); Migration und Mobilität in der globalisierten Welt; gesellschaftliches Engagement; Demokratie und Menschenrechte  <b>FKK:</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> Revision: <i>passive forms of the simple present, simple past, present perfect simple; passive forms of the past perfect simple, going-to and will future; personal passive; make, let, have sth done</i> <b>Wortschatz:</b> <i>British vs. Australian English</i> , Wortfeld <i>Australia</i> , Wortfeld <i>Präsentationen, the language of news reports</i> <b>Aussprache und Intonation:</b> Besonderheiten des australischen Englisch: Beim Erstellen eines Radioberichts Aussprache und Intonation weitgehend angemessen realisieren.  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Unterschiede zwischen australischem und britischem Englisch einem Hörtex	<b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining; in kooperativen Unterrichtsphasen das Englische als Gruppenarbeitssprache gezielt einsetzen; ein Repertoire typischer Intonationsmuster verwenden  <b>Medienbildung:</b> Informationsrecherche zu einem Aspekt Australiens durchführen, relevante Informationen filtern, strukturieren und für einen <i>radio news report</i> aufbereiten  <b>Verbraucherbildung:</b> Leben, Wohnen und Mobilität- <i>Living in Australia; First Nations in Australia (past and present)</i> ;

<p>zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen; Arbeits-/Lernprozesse schriftlich planen und begleiten sowie Arbeitsergebnisse detailliert festhalten (u.a. <i>writing an itinerary</i>)</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> auch in komplexeren Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen (u.a. durch eine Sprachnachricht)</p> <p><b>Orthographie:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining</p>	<p>entnehmen; zentralen Inhalte einem <i>radio news report</i> entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> einer Rede zentrale Inhalte entnehmen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Informationen über einen Schüleraustausch mittels einer Sprachnachricht vermitteln</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> einen <i>radio news report</i> erstellen</p> <p><b>TMK:</b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> erzählende Texte, Interview, Rede</p> <p><b>Zieltexte:</b> Reisebericht, Dialog, <i>radio news report</i></p>	
---	--	--

UV 3 Unit 3: "The world of work" (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> dem Verlauf von Gesprächen folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; längeren Hör-/Hörsehtexten die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren.</p> <p><b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (u.a. Struktur eines Lebenslaufs)</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen; in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen (u.a. Rollenspiel Bewerbungsgespräch);</p>	<p><b>IKK:</b></p> <p><b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Lernen und Arbeiten, Lebensstile in der <i>peer group</i>, Jugendkulturen, Liebe und Freundschaften;</p> <p><b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: gesellschaftliches Engagement; Demokratie und Menschenrechte</p> <p><b>Berufsorientierung:</b> Schülerjobs, (auch internationale) Praktika, Bewerbungsverfahren</p> <p><b>FKK:</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> sentence adverbs; present participles after verbs of rest and motion; present participle or infinitive after verbs of perception + object; participle constructions in place of relative clauses; participle constructions to express reason and time; perfect participles</p> <p><b>Wortschatz:</b> Wortfeld job, business and industry; applying for a job; gender stereotypes</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining; in kooperativen Unterrichtsphasen das Englische als Gruppenarbeitssprache gezielt einsetzen; ein Repertoire typischer Intonationsmuster verwenden</p> <p><b>Medienbildung:</b> in Texten und Medien vermittelte Absichten untersuchen und kritisch bewerten (Bilder, Statistiken)</p> <p>grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen; Strategien zur Nutzung digitaler Medien</p>

<p>auf Beiträge des Gesprächspartners in der Regel flexibel eingehen und wesentliche Verständnisprobleme ausräumen.</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Arbeitsergebnisse strukturiert vorstellen; Inhalte von umfangreicheren Texten und Medien notizengestützt zusammenfassend wiedergeben; notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei weitgehend funktional auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen.</p> <p><b>Schreiben:</b> ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen (u.a. Lebenslauf, Bewerbungsemail).</p> <p><b>Orthographie:</b> Kontinuierliches Rechtschreibtraining</p>	<p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> einem Gespräch Informationen über <i>summer jobs</i> entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> eine Stellenanzeige verstehen; die Struktur eines Lebenslaufs verstehen</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> gender stereotypes diskutieren; ein Bewerbungsgespräch durchführen</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> seinen bevorzugten Arbeitsbereich vorstellen; über eigene Interessen, Neigungen und Erfahrungen berichten oder von einem erlebten Ereignis erzählen</p> <p><b>TMK:</b> <b>Ausgangstexte:</b> Lebenslauf, Stellenanzeige, Bewerbungsemail, Kurzberichte <b>Zieltexte:</b> Lebenslauf, Bewerbungsemail</p>	<p>zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation</p> <p><b>Berufsorientierung:</b> Arbeit und Berufe; Bewerbungen, Stellenanzeigen verstehen und bewerten</p>
--	---	---

## Jahrgangsstufe 10

### UV 10.1-1 "Never enough?" (ca. 20U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen, Bsp.: unterschiedliche Formulierungen für einen Sachverhalt finden; am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen, Bspw: den eigenen Konsum reflektieren, die Auswirkungen von Konsum auf Gesellschaft und Natur sowie Maßnahmen zur Bewältigung von daraus resultierenden Problemen diskutieren</p> <p><b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p><b>Schreiben:</b> kreativ gestaltend eigene Texte verfassen, Bsp.: <i>Posts, blogs</i> o.ä. zur Verbesserung des Konsumverhaltens zu einer nachhaltigen Gesellschaft</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  Wortschatz: Wortfeld „Nachhaltigkeit“, „Konsum“ und <i>Greenwashing</i></p>	<p><b>IKK:</b>  persönliche Lebensgestaltung: das eigene Verhalten in Bezug auf Konsum und die globalen Auswirkungen des eigenen Konsums reflektieren und Nachteile in anderen Ländern und Kulturen nachvollziehen; Möglichkeiten der aktiven Teilnahme für Veränderungen benennen und den Effekt auf die Gesellschaft erläutern</p> <p><b>FKK:</b>  Verfügen über sprachliche Mittel:  <b>Grammatik:</b> <i>adverbial clauses of manner and purpose; the modals „shall, might, ought to“; „used to“</i></p> <p><b>TMK:</b>  <u>Ausgangstexte:</u> e-Mails, Dialoge, Romanauszüge, Filmsequenzen, Artikel, <u>Zieltexte:</u> e-Mails, Blogeinträge, Posts, (in)formelle Briefe</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>speaking:</i> an Gesprächen in Kleingruppen aktiv teilnehmen, sowie seine eigene Meinung zum Ausdruck bringen</p> <p><b>Medienbildung:</b> unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren mit verschiedenen Optionen für Layout und angemessenem Sprachregister Texte erstellen, z.B. Anzeigen für nachhaltige Projekte (an der eigenen Schule)</p>

### UV 10.1-2 "The digital age" (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> Aspekte der modernen Mediennutzung</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>speaking and writing</i>, u.a. mit vertrauten Redewendungen über die eigene Nutzung von Medien sprechen und schreiben</p>

<p>teilnehmen, Bsp.: die Bedeutung von Technologie in Bezug auf Bildung, Sozialleben und die individuelle Lebensgestaltung</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben, Bsp.: Informationstexte mündlich zusammenfassen; Bilder beschreiben und interpretieren können; sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen, Bsp.: unterschiedliche Formulierungen für einen Sachverhalt finden; am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen</p> <p><b>Schreiben:</b> Zusammenfassend Ausgangstexte wiedergeben können (<i>summary-writing</i>); Cartoons beschreiben und analysieren können</p> <p><b>IKK:</b> Die digitale Präsenz von Teenagern nachvollziehen und vor diesem Hintergrund das eigene digitale Verhalten reflektieren können</p> <p><b>Verfügen über sprachliche education and technology</b>, „<i>creating one's own reality</i>“, „<i>videogaming Mittel</i>“:</p> <p>Wortschatz: Wortfeld „</p> <p><b>Grammatik:</b> <i>will-future progressive; will-future perfect; relative clauses with which; relative clauses with when and where</i></p>	<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>tense and aspects; will-future progressive/perfect</i></p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b> Variation der Satzmelodie zum Ausdruck von Zweifel, Skepsis und Ironie</p> <p><b>TMK:</b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> Bilder, kurze Sachtexte, Infografiken; Cartoons; Romanauszüge, Dialoge</p> <p><b>Zieltexte:</b> Briefe, Zusammenfassung, Voicemails</p>	<p><b>speaking:</b> an Gesprächen in Kleingruppen aktiv teilnehmen, sowie seine eigene Meinung zum Ausdruck bringen</p> <p><b>Medienbildung:</b> unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren thematische Teilespekte recherchieren und darstellen (bspw. In Umfragen zur Mediennutzung)</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Mündliche Prüfung</p>
---	---	---

UV 10.2-1 Discover Canada (ca. 25 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b> Leseverstehen, Schreiben, Hörverstehen Sach- und Gebrauchstexte sowie literarische Texte;</p> <p><b>IKK:</b> Vermittlung von Wissen über Kanadas Provinzen und Territorien, Geschichte u.a. Kolonialisierung, Landschaft, Umwelt, Kultur</p>	<p><b>IKK:</b> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Canada, anglophone Lebenswirklichkeit (geographische, wirtschaftliche, technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte Canadas), Migration und Mobilität; exemplarische Einblicke ins Schulsystem und den Schulalltag</p> <p><b>FKK:</b> Romanausschnitte, <i>Graphic Novel</i>, ggf. ganzer Roman <i>Young Adult Fiction</i></p> <p><b>TMK:</b> themenrelevante Informationen erschließen und mit dem Einsatz von texterschließungsverfahren authentische fiktionale und nicht-fiktionale Texte analysieren, Produktion eigener – auch komplexerer – kreativer Texte</p> <p><b>SBW:</b> Besonderheiten des Canadian English</p>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Klassenarbeit und abschließend ZP 10</p>

